

RÜCKBLICK: FÜNF JAHRE FINANZIELLE FÖRDERMASSNAHMEN DER KVB

Seit nunmehr fünf Jahren bietet die KVB in weniger gut versorgten Regionen Bayerns finanzielle Fördermaßnahmen an, die von Vertragsärzten und -psychotherapeuten in Anspruch genommen werden können. Während dieser Zeitspanne kamen einerseits neue Fördermaßnahmen hinzu, andererseits wurden bestehende Fördermaßnahmen erweitert. Das attraktive Maßnahmenpaket stößt auf gute Resonanz und hat bisher zu diversen Fördererfolgen geführt.

Die finanziellen Fördermaßnahmen der KVB kommen bei Vertragsärzten und -psychotherapeuten gleichermaßen gut an. Zu den Favoriten zählt dabei die Niederlassungsförderung, verbunden mit der Praxisaufbauförderung, die in unterversorgten Regionen angeboten wird. In Kombination bietet dieses „Förderduo“ Ärzten beziehungsweise Psychotherapeuten eine gute Basis beim Praxisaufbau oder der Praxisübernahme.

Der Praxisfortführungszuschuss, der von Ärzten über 63 Jahren in Anspruch genommen werden kann, findet großen Anklang.

Finanzielle Fördermaßnahmen im Überblick

Die ersten Förderbeträge konnten bereits Anfang 2014 an Ärzte und Psychotherapeuten ausgezahlt werden. Diese und weitere Förderungen trugen maßgeblich zur Verbesserung der vertragsärztlichen Versorgung in Bayern bei und führten dazu, dass der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen

in 18 Regionen seine Beschlüsse auf Unterversorgung und drohende Unterversorgung aufheben konnte.

Neben den finanziellen Fördermaßnahmen in (drohend) unterversorgten Regionen findet auch die Förderung der Famulaturen auf dem Land regen Zuspruch. Die 2016 etablierte Förderung von Praxisnetzen zählt bisher elf bewilligte Förderanträge.

Die finanziellen Fördermaßnahmen, die sämtlich aus dem Strukturfonds finanziert werden, sind in der Sicherstellungsrichtlinie der KVB zusammengefasst. Seit Beginn der Förderungen wurden insgesamt rund 9,1 Millionen Euro für Förderungen im Rahmen der Sicherstellungsrichtlinie aus dem Strukturfonds verwendet. Dieser setzt sich aus 0,1 Prozent der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung und demselben Betrag der Krankenkassen zusammen. Die folgende Grafik zeigt die bisher bewilligten Finanzmittel bezogen auf die einzelnen Fördermaßnahmen.



Bisher bewilligte Finanzmittel für Fördermaßnahmen

(drohende) Unterversorgung
8,5 Millionen Euro

Praxisnetze
440.000 Euro

Famulatur auf dem Land
100.700 Euro

Methadonsubstitution
4.900 Euro

Mit attraktiven Fördermaßnahmen soll Ärzten der Weg in die Niederlassung auf dem Land erleichtert werden.

Abbildung 1

Erweiterung des Fördermaßnahmenpakets

Beim Start der Förderung konnten die Gelder des Strukturfonds nur für Fördermaßnahmen in Gebieten mit festgestellter (drohender) Unterversorgung verwendet werden. Nach einer Gesetzesänderung erhielten die Kassenärztlichen Vereinigungen einen weiteren Förderpielraum, den die KVB selbstverständlich genutzt hat. Die Sicherstellungsrichtlinie wurde neu gefasst und die Fördermaßnahmen

kontinuierlich erweitert. Einen Überblick über die Erweiterung des Fördermaßnahmenpakets im Zeitverlauf zeigt Abbildung 3.

Bei der Anfang 2018 hinzugekommenen Fördermaßnahme handelt es sich um den Zuschuss für die Investitionskosten im Rahmen der Anstellung eines Arztes oder Psychotherapeuten in (drohend) unterversorgten Regionen. Dabei erhält der Vertragsarzt/-psychotherapeut bis zu 15.000 Euro, um die ihm entstandenen Investitionskosten zu

reduzieren. Gemeinsam mit der quartalsweisen Bezuschussung von bis zu 4.000 Euro für die Anstellung eines Arztes oder Psychotherapeuten ist nun eine solide Grundlage geschaffen, Vertragsärzte/-psychotherapeuten bei der Anstellung eines Arztes oder Psychotherapeuten finanziell zu unterstützen. Darüber hinaus werden nun Haus- und Fachärzte in den betroffenen Regionen mit einmalig 1.500 Euro gefördert, die in ihrer Praxis eine nichtärztliche Praxisassistentin (NäPa) beschäftigen.

Finanzielle regionale Fördermaßnahmen im Überblick

| | | |
|---|---|--|
| <p>Zuschuss zur Beschäftigung einer hausärztlichen Versorgungsassistentin/Präventionsassistentin in der Kinder- und Jugendmedizin/nichtärztlichen Praxisassistentin einmalig bis zu 1.500 Euro</p> | <p>Zuschuss zur Niederlassung als Vertragsarzt/Vertragspsychotherapeut* einmalig bis zu 112.500 Euro</p> | <p>Praxisaufbauförderung Zuschuss zum Honorar, maximal 85 Prozent des durchschnittlichen Honorarumsatzes der Fachgruppe</p> |
| <p>Zuschuss zur Errichtung einer Zweigpraxis als Vertragsarzt/Vertragspsychotherapeut* einmalig bis zu 28.125 Euro</p> |  | <p>Zuschuss zur Beschäftigung eines angestellten Arztes/Psychotherapeuten bis zu 5.000 Euro pro Quartal</p> |
| <p>Zuschuss zur Fortführung einer Vertragsarztpraxis/Vertragspsychotherapeutenpraxis über das 63. Lebensjahr hinaus bis zu 4.500 Euro/Quartal</p> | | <p>Zuschuss zu den Investitionskosten im Rahmen der Beschäftigung eines angestellten Arztes/Psychotherapeuten einmalig für nachgewiesene Ausgaben bis maximal 15.000 Euro</p> |
| | | <p>Zuschuss zur Beschäftigung eines Weiterbildungsassistenten/Psychotherapeuten in Ausbildung bis zu 2.400 Euro pro Monat/15,38 Euro pro Stunde</p> |

Abbildung 2

*Möglichkeit zur Aufstockung durch Gelder des Freistaats Bayern

Sie soll – kongruent zur hausärztlichen Versorgungsassistentin und Präventionsassistentin für Kinder- und Jugendärzte – Haus- und Fachärzte der förderfähigen Arztgruppe bei ihrer Tätigkeit entlasten.

Rubrik „Versorgung fördern“ im neuen Jahr

Die KVB wird sich auch im Jahr 2019 für die Verbesserung der Versorgungssituation in den Regio-

nen Bayerns einsetzen. Im Rahmen der Rubrik „Versorgung fördern“ in KVB FORUM werden förderungsfähige Regionen sowie Entwicklungen rund um die Fördermaßnahmen und Konzepte vorgestellt. Darüber hinaus werden unter www.kvb.de in der Rubrik *Praxis/Niederlassung/Region sucht Arzt* die entsprechenden Regionen genauer unter die Lupe genommen und auch Lokalpolitiker kommen zu Wort.

Sie finden sämtliche finanziellen Fördermaßnahmen der KVB in der Übersicht unter www.kvb.de in der Rubrik *Praxis/Niederlassung/Finanzielle Fördermöglichkeiten*.

*Linda Neuner, Fabienne Braun
(beide KVB)*



Abbildung 3